

Verein / Abteilung (Stempel):

Vereinsvorstand:

Ansprechpartner(in):

Telefon:

Landratsamt Dillingen a.d.Donau
S01 – Sportförderung
Große Allee 24
89407 Dillingen a.d.Donau

Eingangsstempel der Behörde

Zutreffendes bitte ankreuzen oder ausfüllen !

- Bis spätestens 1. März 2012 einzureichen ! -

Antrag auf Gewährung der Vereinspauschale für das Jahr 2012

gemäß Teil I Abschnitt B der Richtlinien über die Gewährung von Zuwendungen des Freistaats Bayern zur Förderung des außerschulischen Sports (Sportförderrichtlinien) vom 30. September 1997 Nr. VIII/6-K7622-3/178 380, geändert mit Änderungsbekanntmachung vom 30.11.2005 Nr. V.5-5K7622-3.23287 und vom 01.03.2008 Nr. V.5-5K7622-3.11197

Anlagen: _____ Übungsleiterlizenzen im Original
Kopie der Mitgliedermeldung für 2012 an den BLSV

A. Allgemeine Fördervoraussetzungen

1. Rechtsfähigkeit

Der Verein / die Abteilung ist

im Vereinsregister beim Amtsgericht _____ unter Nr. _____

im Verzeichnis der privilegierten Schützengesellschaften in Bayern unter der Nr. _____ eingetragen.

2. Vereinssitz / Vereinszweck / Verbandsmitgliedschaft

Der Sitz des Vereins / der Abteilung befindet sich satzungsgemäß in Bayern.

Zweck des Vereins / der Abteilung ist satzungsgemäß die Pflege des Sports oder einer Sportart.

Der Verein / die Abteilung ist

Mitglied des Bayerischen Landes-Sportverbandes (BLSV) Mitglieds-Nr. _____

Mitglied des Bayerischen Sportschützenbundes Mitglieds-Nr. _____

Mitglied des Oberpfälzer Schützenbundes Mitglieds-Nr. _____

3. Jugendarbeit

a) Zweck des Vereins/der Abteilung ist die Pflege des Behinderten-, Rehabilitations- und Seniorensports

ja nein (falls nein, bitte weiter zu b)

b) Gesamtmitgliederzahl am 01.01.2012: _____

davon Mitglieder im Alter bis einschl. 26 Jahren _____ = _____ %

4. Beitragsaufkommen

Beitragsaufkommen am 1. Januar des Abrechnungsjahres:

- a) Tatsächliche Beitragseinnahmen zum **31.12.2011**—ggf. zuzügl. Spenden
(In das Ist-Aufkommen können sowohl nicht zweckgebundene als auch solche Spenden eingerechnet werden, die speziell für die Maßnahme gegeben werden, deren Förderung beantragt wird, sowie Einnahmen aus dem laufenden Geschäftsbetrieb, die durch ehrenamtliche (unentgeltliche) Tätigkeiten von Mitgliedern erzielt werden (z.B. Erlöse aus Altpapiersammlungen)).

	€
--	---

- b) Ermittlung des Soll-Aufkommens nach Mindestbeitragssätzen

Mitgliederzahl am 01.01.2012 <small>(nur Mitglieder, die beim BLSV bzw. BSSB gemeldet sind)</small>	Mindestbeitragssätze (Soll)	
bis einschl. 13 Jahre _____	x 12 x 0,75 € =	€
bis einschl. 17 Jahre _____	x 12 x 1,50 € =	€
bis einschl. 26 Jahre _____	x 12 x 3,50 € =	€
über 26 Jahre _____	x 12 x 3,50 € =	€
	Summe:	€
Mitglieder insgesamt: _____	davon 70% =	€

Falls das tatsächliche Beitragsaufkommen unter dem Jahres-Sollaufkommen bleibt, aber wenigstens 70% davon erreicht:

▼ Begründung für das Zurückbleiben:

Wichtiger Hinweis: Beitragsermäßigungen (außer bei Arbeitslosen) oder Beitragsfreistellungen gelten **nicht** als besonderer Grund.

5. Steuerrechtliche Gemeinnützigkeit

Der Verein / die Abteilung ist vom Finanzamt _____
durch Bescheinigung vom _____ Nr. _____ als gemeinnützig anerkannt.

6. Finanzielle Verhältnisse

Der Verein / die Abteilung hat geordnete Finanz- und Kassenverhältnisse. Über die Einnahmen und Ausgaben wird ordnungsgemäß Buch geführt. Nach Ablauf des Wirtschaftsjahres erfolgt eine Rechnungslegung mittels Jahresrechnung. Rechnungsprüfungen finden regelmäßig statt.

Der Verein / die Abteilung ist damit einverstanden, dass die Antragsunterlagen, die Nachweise über die Mitgliederzahlen und die gesamten Buchführungsunterlagen des Vereins durch einen Beauftragten der zuständigen Kreisverwaltungsbehörde bzw. der zuständigen Regierung bzw. des Bayerischen Obersten Rechnungshofes geprüft werden. Auf Anforderung werden weitere Unterlagen vorgelegt.

Übungsleiter in weiteren Vereinen:

Die nachfolgenden Übungsleiter sind neben unserem Verein noch in den nachfolgenden Vereinen tätig. Diese Lizenzen sollen je zur Hälfte beim antragstellenden Verein und dem Fremdverein berücksichtigt werden.

lfd. Nr.	Ausweis-Nr.	Name des Übungsleiters	Gültig bis	Fremdverein

C. Schlusserklärung

Die Richtigkeit der in diesem Antrag gemachten Angaben wird hiermit bestätigt. Der Verein erklärt, **dass nur Übungsleiterlizenzen vorgelegt wurden, die tatsächlich im Übungsbetrieb des Vereins eingesetzt werden.**

Zum Zeitpunkt der Antragstellung war der Verein uneingeschränkt gemeinnützig. Sollte die Gemeinnützigkeit durch das Finanzamt aberkannt werden, wird der Verein die Bewilligungsstelle hiervon unverzüglich in Kenntnis setzen.

Die **Gültigkeit der vorgelegten Lizenzen für das Jahr, für das die Zuwendung bewilligt wird, wird durch den Verein / die Abteilung ggf. durch Entsendung des Übungsleiters auf gültigkeitsverlängernde Fortbildungsmaßnahmen sichergestellt.**

Es ist bekannt, dass falsche Angaben oder die rückwirkende Aberkennung der Gemeinnützigkeit durch das Finanzamt eine Rückerstattungspflicht bezogener Leistungen einschließlich Verzinsung zur Folge haben kann. Dem Unterzeichner ist außerdem bekannt, dass falsche Angaben u.U. den Straftatbestand des Betrugs erfüllen. Mit einer Aufrechnung von Forderungen des Freistaats Bayern aus solchen Rückzahlungsansprüchen gegen eine später gewährte Vereinspauschale ist der Verein einverstanden.

Die Zuwendung soll auf das folgende Konto des Vereins überwiesen werden:

Konto-Nr. ▶	
BLZ ▶	
Bankname ▶	

(Datum)

Unterschrift des Vereinsvorsitzenden